

Förderung für Kleinstbetriebe

Zuschüsse gibt es auch im Tourismusbereich

SCHWALM-EDER. Kleinstunternehmen des Handwerks und der Dienstleistungsbereiche sowie Anbieter von Ferienhäusern und Ferienwohnungen können Zuschüsse beantragen. Darauf hat der Schwalm-Eder-Kreis hingewiesen. Anträge nimmt der Landkreis im Auftrag des Hessischen Landwirtschaftsministeriums entgegen.

Angesprochen sind Kleinstunternehmen des Handwerks und der Dienstleistungsbereiche Lebensmittelhandel, Gastronomie, Betreuung, Gesundheit, Kultur und Mobilität.

Vorhaben, durch die Arbeits- und Ausbildungsplätze entstehen, können mit einem Zuschuss von bis zu 200 000 Euro gefördert werden.

Anträge für eine Förderung müssen bis spätestens 15. August beim Landkreis eingereicht werden, heißt es in einer Pressemitteilung.

reicht werden, heißt es in einer Pressemitteilung.

Kontakt: Fachbereich Wirtschaftsförderung, Parkstraße 6, Homberg, Ute Hepp (Tel. 05681 / 775-473) und Petra Wagner (Tel. 05681 / 775-820).

Zuschüsse gibt es auch bei der Umnutzung von Gebäuden (regionaltypische Bausubstanz) für Ferienwohnungen und Ferienhäuser. Bis zu 25 000 Euro werden für eine Ferienwohnung gewährt, maximal sind es bei mehreren Ferienwohnungen 75 000 Euro.

Die Beratung erfolgt durch die Regionalmanagements der jeweils zuständigen Leader-Region.

Die Anträge für die Förderung müssen beim Landkreis, Fachbereich Wirtschaftsförderung, in Homberg eingereicht werden. (hro)

Er ist immer in Bewegung

Dietrich Bürger aus Felsberg wird heute 80 Jahre alt – Verdienste um Schule und Sport

Von Manfred Schaake

FELSBERG. Das Leitwort seines Vereins – Eintracht in Bewegung, Bewegung in Eintracht – ist für den Felsberger Dietrich Bürger stets Lebensmotto und Motivation. Heute wird der ehemalige Konrektor der Drei-Burgen-Schule und Ehrenvorsitzende des TSV Eintracht 1863 Felsberg 80 Jahre alt.

Er ist fit, stets in Bewegung, jungen Menschen immer noch ein Vorbild. Die meisten Wege erledigt er mit dem Fahrrad, selbst den zur Kirche. Bürger unterstützt über die Eintracht hinaus nach wie vor die zehn Vereine der Vereinsgemeinschaft Felsberg, hilft im Rhododendrogarten, arbeitet gerade an einer Dokumentation für den Flügelaltar der Nikolaikirche. Und ist weiter für seine Eintracht aktiv.

Bürger wurde in Frankfurt an der Oder geboren. Sein Vater starb bei einer der letzten Schlachten des Zweiten Weltkrieges. Nach der Flucht mit Mutter, Schwester und zwei Brüdern fand die Familie zunächst im Kreis Eschwege eine neue Heimat. Nach dem Studium kam Bürger 1962 als Lehrer für Deutsch, Religion, Gesellschaftslehre und Sport nach Felsberg. 39 Jahre war er an der heutigen Drei-Burgen-Gesamtschule mit Haupt-, Realschul- und Gymnasialzweig tätig. Als Konrektor ab 1969 und stellvertretender Direktor ab 1975 war er maßgeblich an der positiven Entwicklung der Schule beteiligt, die einst über 1200 Schüler hatte und heute noch von rund 500 Schülern besucht wird.



Auch Handball-Fan: Dietrich Bürger versäumt kaum ein Heimspiel der Oberliga-Handballer der ESG Gensungen/Felsberg. Unser Bild zeigt ihn vor dem Banner des Fanclubs „Hölle Nord“ der Handball-Spielgemeinschaft Gensungen/Felsberg. „Hölle Nord“ wird die Kreissporthalle seit nunmehr 40 Jahren genannt.

Foto: Schaake

Bürger baute die guten Kontakte zur Eintracht auf. Niemand hat in der jetzt 155-jährigen Geschichte des Traditionsvereins mit 830 Mitgliedern so viele Ehrenämter begleitet wie er. 2. und 1. Vorsitzender, Jugendwart, Spartenleiter, Schriftführer – nur ein Auszug. Heute blickt Bürger auf über 48 Jahre ununterbrochene Vorstandsarbeit bei seiner Eintracht zurück.

Er hat vor allem die Schwimmsparte gefördert. „Das Ernst-Schaake-Bad ist meine schwimmende Heimat“, sagt er. Hunderte von

Kindern haben bei ihm das Schwimmen gelernt. Er bildete auch Rettungsschwimmer aus. Er sorgte dafür, dass die Schule immer eine schlagkräftige Mannschaft im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ stellte und bei den Bundesjugendspielen erfolgreich war. Mit Herbert Seyfarth vom TSV Brunslar gründete Bürger die Herzsportgruppe. Auch das so beliebte Aqua-Fitness ist sein „Kind“.

Und er ist der Initiator des Freiwilligen Sozialen Jahrs im Sport, das nunmehr schon ins elfte Jahr geht und nach den

Worten des Eintracht-Vorsitzenden Stefan Schmid „ein Glücksfall für das Edertal“ ist. Bürger ist Träger der Felsberger Sportehrenplatte in Gold, des Landes-Ehrenbriefes und mehrerer hoher Auszeichnungen des Landessportbundes.

Der stets verbindliche und freundliche zweifache Vater und Großvater freut sich beim Blick auf all seine Aktivitäten über „fantastische Erlebnisse“. Seine Wünsche: Fit bleiben, um weiter helfen zu können. Und: „Ein Sportverein ist auch ein Kulturverein. So sollte es bleiben.“

Beratung für Helfer und Flüchtlinge

Kostenlose Tipps von der Verbraucherzentrale

SCHWALM-EDER. Die Verbraucherzentrale Hessen bietet kostenlose Informationen für Flüchtlinge an. Ob Handyvertrag, Online-Angebot oder Stromanbieterwechsel: Die Verbraucherrechte und -pflichten in Deutschland zu durchschauen, ist für Flüchtlinge oft sehr schwer.

Die Verbraucherzentrale bietet kostenlose Gruppen- und Einzelberatungen sowie leicht verständliche Verbrau-

cherinformationen zum Thema „Verträge sicher abschließen“ an. An den Beratungstagen sind Dolmetscher für Arabisch, Dari und Farsi vor Ort. Übersetzer für weitere Sprachen können zugeschaltet werden. Eine Terminvereinbarung ist (außer für Gruppen) nicht erforderlich. (ula)

• **Beratungstermin** in der Beratungsstelle Borken, Bahnhofstraße 36b, am Dienstag, 15. Mai, 14 bis 18 Uhr.

Liebe Kunden, in ca. 10 Tagen beginnt die **Erdbeersaison in Adelshausen**. Bei Fragen bitte anrufen unter **05681.71245**. Wir freuen uns auf Sie Familie Brandau

Geldmarkt
www.schellhasfinanz.de
Verschiedenes

Kleiner Malerbetrieb überm. günstig mit Gerüst, Hausanstriche zum Festpreis u. Isolier-Putze. Fa. Stüber Tel. 05572-7179

365 ARGUMENTE FÜR DIE ZEITUNG

Das vereint Politiker aller Parteien!

Wir wissen nicht, ob sie morgens Tee trinken, Toast knabbern oder Müsli löffeln. Eins aber haben Marktforscher jetzt über unsere Politiker herausgefunden: 90 Prozent stillen ihren Wissensdurst am Morgen mit der regionalen Tageszeitung. Das nennen wir einen guten Start in den Tag!

DIE ZEITUNG. DAS QUALITÄTSMEDIUM.

Stellenanzeigen
Stellenangebote
Praxis-Reinigungskraft gesucht, 2 Std. tägl. abends, Tel. 05661 3666 MEG

Kontakte
FRANKENBERG! Heiße Latina 0152-57257425
Clubs
WWW.SEXCLUBKASSEL.DE · 0561/43991

Zeitung lesen - und mitreden können!

markt.de DEIN MARKTPLATZ „TO GO“

WAS DU AUCH SUCHST, JETZT FINDEST DU ES NOCH SCHNELLER!

MIT DER KLEINANZEIGEN-APP VON MARKT.DE KOSTENLOS DOWNLOADEN

Laden im **App Store** **JETZT BEI Google play**

HESSEN TAG KORBACH
25.05. - 03.06.2018

Ticket Vorverkauf

Revolverheld
27.05.2018, 20.00 Uhr
Continental-Arena, ab 39,00 €

Culcha Candela
31.05.2018, 20.00 Uhr
Festzelt, ab 35,00 €

Feuerwerk der Turnkunst
02.06.2018, 20.00 Uhr
Festzelt, ab 30,00 €

Mando Diao & Kaiser Chiefs
30.05.2018, 20.00 Uhr
Continental-Arena, ab 39,00 €

HNA -Kartenservice
Kartendirektverkauf: HNA Kartenservice, Kurfürstengalerie Kassel sowie über alle HNA Geschäftsstellen, bei der Hersfelder Zeitung, Bad Hersfeld, Waldeckische Landeszeitung, Korbach und der Werra Rundschau, Eschwege.
Der Kartenversand ist für HNA-Abonnenten KOSTENLOS!
Öffnungszeiten HNA Kurfürstengalerie: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-16 Uhr
Internetbestellungen: www.hna-kartenservice.de • Mail: ticketservice@hna.de

Kartentelefon 0561 / 203 204
Mo. - Fr. 9 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr